

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Bäm! Business GmbH

Stand 05/26

1. Teil – Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte mit

Bäm! Business GmbH

Mühlenstr. 8a · 14167 Berlin

Geschäftsführung: Sarah J. Tschernigow

Amtsgericht Charlottenburg HRB 228870 B

nachstehend „wir“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können telefonisch, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Webseite zustande kommen.

(2) Unsere Leistungen richten sich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB, das heißt an natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Vertrages überwiegend in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Soloselbständige, Freiberufler und Gründerinnen, die unsere Coaching-Leistungen überwiegend zum Aufbau oder zur Förderung ihrer beruflichen Tätigkeit nutzen, handeln in diesem Sinne als Unternehmer – auch wenn sie zum Zeitpunkt der Buchung noch einer abhängigen Beschäftigung nachgehen.

Sollte im Einzelfall eine natürliche Person als Verbraucherin im Sinne des § 13 BGB anzusehen sein, gelten ergänzend die für Verbraucher zwingenden gesetzlichen Schutzvorschriften.

1a Unternehmereigenschaft / Selbstauskunft

(1) Mit Abschluss der Buchung bestätigt der Kunde, die Leistung überwiegend zum Aufbau oder zur Förderung seiner selbständigen oder gewerblichen Tätigkeit zu erwerben und damit als Unternehmerin bzw. Unternehmer im Sinne des § 14 BGB zu handeln. Mit Abschluss der Buchung gilt diese Erklärung als abgegeben.

(2) Unrichtige Angaben zur Unternehmereigenschaft gehen zu Lasten des Kunden. Wir sind nicht verpflichtet, die Unternehmereigenschaft eigenständig zu überprüfen.

(3) Kunden, die zum Zeitpunkt der Buchung noch einer abhängigen Beschäftigung nachgehen, handeln dann als Unternehmer im Sinne dieser AGB, wenn der überwiegende Zweck der gebuchten Leistung im Aufbau oder der Förderung ihrer selbständigen oder gewerblichen Tätigkeit liegt.

(3) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen dienen ausschließlich der Information. Der deutsche Text hat Vorrang.

(4) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende Bedingungen werden nicht anerkannt, es sei denn, wir haben ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2 Anwendbares Recht

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

(2) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

2. Teil – Vertragsschluss, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit

3 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (die Auflistung ist nicht abschließend und spiegelt das jeweils aktuelle Angebot zum Zeitpunkt der Buchung wider):

- 1:1 Coaching
- Gruppen-Coaching
- Coaching-Programme
- Online-Programme und Online-Kurse
- Masterminds
- Digitale Produkte (z.B. E-Books, Workbooks, Vorlagen)

nachfolgend insgesamt „Programme“ genannt. Die genaue Leistungsbeschreibung ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot zum Zeitpunkt der Buchung.

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

- (1) Unsere Preise werden gegenüber Unternehmern als Nettopreise zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer ausgewiesen. Gegenüber Verbrauchern weisen wir den Bruttobetrag aus. Wir behalten uns das Recht vor, für verschiedene Buchungszeitpunkte, Nutzergruppen und Nutzungszeiträume unterschiedliche Entgeltmodelle zu berechnen.
- (2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail als PDF an Dich versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 10 Tagen zu zahlen.
- (3) Der Zugang zu den jeweiligen Programmen wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald wir Deine Zahlung bzw. Anzahlung erhalten haben, hast Du ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf unsere entsprechende Gegenleistung.
- (4) Eine Freischaltung zum Mitgliederbereich (wenn im Programm enthalten) erfolgt erst nach Zahlungseingang.
- (5) In einigen Fällen bieten wir Ratenzahlung an. Der Gesamtbetrag ist bei Ratenzahlung gegenüber einer Einmalzahlung erhöht; wir teilen Dir den erhöhten Betrag vorab mit.
- (5a) **Verbindlichkeit der Ratenzahlungsvereinbarung:** Mit Abschluss einer Ratenzahlungsvereinbarung verpflichtest Du Dich zur vollständigen Zahlung aller vereinbarten Raten, unabhängig davon, ob Du das Programm vollständig in Anspruch nimmst, es vorzeitig beendest oder aus sonstigen Gründen nicht mehr teilnimmst. Die Zahlungsverpflichtung ist an den Vertragsabschluss geknüpft, nicht an die tatsächliche Teilnahme oder an das Erreichen bestimmter Ergebnisse. Bereits fällige und zukünftig fällig werdende Raten bleiben in voller Höhe bestehen (siehe auch § 8 Abs. 5).
- (6) Für verspätete Zahlungen fallen Verzugszinsen sowie Mahnkosten an. Bei erfolglosem internen Mahnwesen können wir offene Forderungen zur Beitreibung an einen Rechtsanwalt übergeben; die entstehenden Kosten trägt der Schuldner.
- (7) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Du zahlst nach Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, sind wir berechtigt, den gesamten noch offenen Betrag sofort fällig zu stellen.
- (8) Du bist nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von uns ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.
- (9) Wird ein erteiltes SEPA-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund widerrufen, trägst Du neben den Bankgebühren für Rücklastschriften auch die anwaltlichen Kosten. Ein solches Vorgehen kann zudem strafrechtliche Konsequenzen haben.
- (10) Solltest Du in Zahlungsverzug geraten, sind wir berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen oder einzustellen, ohne zum Schadensersatz verpflichtet zu sein.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erfolgen

- (1) Auf unserer Website stellen wir unser Angebot dar.

- (2) Du sendest uns eine Anfrage und wir leiten Dich zu unserem Bewerbungsformular weiter oder Du füllst direkt das auf unserer Website verlinkte Bewerbungsformular aus. Das Bewerbungsformular dient zu unserer besseren Einschätzung, ob wir Dir mit unserem Angebot helfen können.
- (3) Nach Eingang des Bewerbungsformulars bei uns wird dieses durch uns geprüft und wir melden uns bezüglich eines Potenzialgesprächs bei Dir. In diesem Potenzialgespräch finden wir heraus, ob unsere Methodik und Begleitung zu Dir passt.
- (4) Das Potenzialgespräch ist kostenlos und findet telefonisch oder online statt.
- (5) Nach dem Potenzialgespräch folgt ggf. ein weiteres Beratungsgespräch, in dem eine erste Strategie und weitere Details besprochen werden. Auch dieses Gespräch ist kostenfrei.
- (6) Angebot: Mit der Buchung eines unserer Programme bietest Du uns den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.
- (7) Annahme: Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Bestätigungs-E-Mail zustande.
- (8) Als Zahlungsmöglichkeiten steht Dir die Zahlung per Überweisung zur Verfügung. Der Rechnungsbetrag ist sofort fällig und innerhalb von 10 Tagen zu zahlen.

5.2 Bei der Online-Buchung gilt Folgendes:

- (1) Unter der Rubrik „Angebot“ findest Du unsere aktuellen Produkte und Programme.
- (2) Du siehst direkt, welche Produkte und Kurse angeboten werden. Hier kannst Du das gewünschte Produkt auswählen und gelangst dann auf die Seite des jeweiligen Produktes. Dort findest Du alle Informationen, Inhalte und den Preis.
- (3) Wenn Du Dich entschieden hast, das Produkt bzw. den Kurs zu erwerben, folge dem Buchungsprozess auf der jeweiligen Plattform.
- (4) Die Abwicklung erfolgt überwiegend über **Ablefy**. Für einzelne Produkte unter 600,00 € kann die Abwicklung über **Digistore24 GmbH** erfolgen. Welche Plattform für das jeweilige Produkt genutzt wird, ist auf der Produktseite ersichtlich. Über die Plattform werden ausschließlich technische Fragen beantwortet — inhaltliche Fragen werden ausschließlich im Rahmen der vereinbarten Live-Calls und individuellen Begleitung beantwortet.
- (5) Als Zahlungsmöglichkeiten stehen Dir die auf der jeweiligen Plattform verfügbaren Zahlungsmethoden zur Verfügung. Du erhältst von uns eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald Deine Zahlung eingegangen ist, hast Du Anspruch auf das erworbene Produkt und bekommst Zugang zum Mitgliederbereich.
- (6) Wenn Du einen Gutschein-Code hast, kannst Du diesen im Buchungsprozess eingeben.
- (7) Vor Abschluss der Bestellung stimmst Du den AGB, dem Widerrufsrecht und der Datenschutzerklärung zu. Sämtliche Texte findest Du dort verlinkt.
- (8) Mit Klick auf den Kaufen-Button gibst Du ein verbindliches Angebot ab. Unmittelbar nach Absenden erhältst Du eine Bestätigungsmail.

6 Vertragslaufzeit und Kündigung

- (1) Die Laufzeit richtet sich nach dem gebuchten Programm. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung.

(2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht unsererseits liegt insbesondere vor, wenn Du mehr als zweimal mit Zahlungen in Verzug geraten bist, vorsätzlich gegen diese AGB verstößt oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

3. Teil – Details zum Leistungsangebot, Stornierung und Abbruch

7 Dauer und Ort der Programme

(1) Die Dauer richtet sich nach dem jeweiligen Programm.

(2) In der Regel gibt es 1:1 Coachings sowie Gruppen-Coachings.

(3) Das 1:1 Coaching findet online über Zoom oder vergleichbare Plattformen statt. Gruppen-Coachings finden ebenfalls überwiegend synchron statt — das heißt, Coach und Teilnehmer sind gleichzeitig live zusammen. Die Leistungen haben den Charakter individueller Beratungs- und Consulting-Gespräche. Rückfragen werden situativ beantwortet. Darüber hinaus findet gemeinsames praktisches Üben statt, etwa die gemeinsame Erarbeitung von Verkaufsgesprächen, Content-Erstellung oder vergleichbaren Umsetzungsaufgaben. Ergänzend zur individuellen Live-Begleitung stehen digitale Ressourcen zur Verfügung. Die persönliche synchrone Begleitung bildet den inhaltlichen Kern der Leistung.

(3a) Aufzeichnungen werden grundsätzlich nicht zur Verfügung gestellt. In Ausnahmefällen kann dies aus Kulanz erfolgen — ein Anspruch darauf besteht nicht.

(4) Außerdem gibt es ggf. eine Community-Gruppe auf Plattformen wie Skool, Coachy oder vergleichbaren Diensten, der Du freiwillig beitreten kannst. Diese Gruppe dient ausschließlich dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander sowie der gegenseitigen Motivation. Sie stellt keine Lernkontrolle dar und begründet keine inhaltliche Betreuungspflicht. Der Zugang besteht, wenn nicht anders vereinbart, für den Zeitraum des gebuchten Programms.

8 Leistungsumfang, Programmabbruch und nicht in Anspruch genommene Leistungen

(1) Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Programm.

(2) 1:1 Coaching-Sessions sind innerhalb des vereinbarten Leistungszeitraums einzulösen. Dieser ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot, dem Buchungsformular oder der Rechnung. Werden Sessions nicht innerhalb dieses Zeitraums genutzt, verfallen sie ohne Erstattungsanspruch.

(3) Wird ein gebuchter Termin wiederholt abgesagt, muss kein weiterer Termin angeboten werden. Der Vergütungsanspruch bleibt bestehen. Es gibt keinen Erstattungsanspruch.

(4) Gruppen-Termine finden live und überwiegend synchron statt. Sie haben den Charakter situativer Beratungs- und Consulting-Gespräche sowie gemeinsamer praktischer Umsetzung. Ein Anspruch auf Aufzeichnungen oder nachträgliche Bereitstellung von Inhalten besteht nicht. Inhaltliche Fragen werden ausschließlich situativ im Rahmen der Live-Calls beantwortet.

(5) Vorzeitige Beendigung durch den Kunden / Programmabbruch:

Entscheidet sich ein Kunde, die Teilnahme an einem gebuchten Programm vorzeitig zu beenden, berührt dies die bestehenden vertraglichen Zahlungsverpflichtungen nicht. Der Vertrag bleibt in vollem Umfang wirksam. Bereits geleistete Zahlungen werden nicht erstattet. Noch ausstehende Zahlungen

(insbesondere vereinbarte Raten) bleiben in vollem Umfang fällig und sind vertragsgemäß zu leisten.

Wir erbringen unsere Leistungen unabhängig davon, ob und in welchem Umfang der Kunde die angebotenen Programminhalte tatsächlich nutzt. Die Verfügbarkeit der Leistung, nicht deren tatsächliche Inanspruchnahme, begründet den Vergütungsanspruch.

(6) Ergebnisverantwortung

Unsere Programme, Coachings und Masterminds bieten erprobte Methoden, persönliche Begleitung und praxisnahes Wissen. Die gezeigten Ergebnisse — eigene wie die unserer Kundinnen — spiegeln individuelle Umsetzungserfolge wider und sind keine Garantie für gleiche Resultate. Wir verpflichten uns, unsere Leistungen vollumfänglich und mit vollem Einsatz zu erbringen.

Der Erfolg hängt von Faktoren ab, die allein im Verantwortungsbereich des Kunden liegen: Umsetzungsbereitschaft, Geschäftsmodell, Marktsituation und persönlicher Einsatz. Wer bereit ist, diese Verantwortung zu übernehmen, ist bei uns richtig. Wir können und werden keine Verantwortung dafür übernehmen, in welchem Umfang die vermittelten Inhalte und Methoden vom Kunden umgesetzt werden. Die Vergütungspflicht besteht unabhängig vom Erreichen bestimmter Ergebnisse.

9 Stornierung durch den Kunden

(1) **Allgemeines:** Eine Stornierung bereits gebuchter Programme ist nur unter den nachfolgenden Bedingungen möglich. Stornierungen bedürfen der Textform (E-Mail genügt).

(2) **Stornierung von Coaching-Leistungen (1:1 Coaching, Mastermind, Gruppen-Coaching-Programme) mit einem Programmpreis ab 1.500,00 €:**

Die Pauschale dient der Planungssicherheit beider Parteien. Mit Vertragsabschluss werden Kapazitäten und Ressourcen für den Kunden eingeplant, die bei kurzfristiger Stornierung nicht anderweitig genutzt werden können.

Es gilt folgende Staffelung:

- Stornierung **8 oder mehr Kalendertage** vor Programmbeginn: kostenfrei, volle Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen.
- Stornierung **1–7 Kalendertage** vor Programmbeginn: Einbehalt einer **Planungspauschale von 500,00 € (netto)**, Rückerstattung des Restbetrags.
- Stornierung **ab Programmbeginn:** Der volle Programmpreis bleibt als Aufwands- und Bereitstellungspauschale fällig, §8 Abs. 5 gilt entsprechend.

Bei über Ablefy getätigten Zahlungen wird zusätzlich die jeweils anfallende Transaktionsgebühr der Plattform einbehalten, da diese bei Rückabwicklung nicht erstattet wird.

(3) **Stornierung von Online-Kursen, digitalen Produkten und Programmen unter 1.500,00 €:**

Für diese Leistungen gelten die Regelungen zum Widerrufsrecht (§ 9a) sowie die Regelungen zu nicht in Anspruch genommenen Leistungen (§ 8). Eine darüber

hinausgehende Stornierungsmöglichkeit besteht nicht.

(4) Vertragswidriges Verhalten liegt insbesondere vor bei: wiederholten Terminabsagen, Störung des Programmablaufs, unerwünschter Werbung oder dem Bewerben eigener Produkte und Dienstleistungen gegenüber anderen Teilnehmern, sowie bei Verhalten das das Vertrauensverhältnis oder die Gruppenatmosphäre nachhaltig beeinträchtigt. Bei schwerwiegenden Verstößen sind wir berechtigt, den Ausschluss ohne vorherige Verwarnung auszusprechen. Bei wiederholten oder weniger schwerwiegenden Verstößen erfolgt zunächst eine Verwarnung — bei Fortsetzung des Verhaltens folgt der Ausschluss. In keinem Fall erfolgt eine Rückerstattung.

9a Widerrufsrecht

(1) Da unsere Leistungen an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB gerichtet sind und der Kunde dies mit Vertragsabschluss ausdrücklich bestätigt hat (§ 1a), besteht grundsätzlich kein gesetzliches Widerrufsrecht gemäß §§ 312 ff. BGB.

(2) Sollte im Einzelfall festgestellt werden, dass ein Kunde als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB anzusehen ist, gelten folgende Regelungen:

a) Bei Dienstleistungen (Coaching, Programme): Wenn auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung begonnen wird, erlischt das Widerrufsrecht bei vollständiger Leistungserbringung. Bei teilweiser Leistung besteht anteiliger Vergütungsanspruch unsererseits.

b) Bei digitalen Inhalten: Mit Zurverfügungstellung des vollständigen Inhalts und vorheriger ausdrücklicher Zustimmung des Kunden erlischt das Widerrufsrecht.

(3) Wird ein Widerruf erklärt und das Coaching-Programm hat bereits begonnen, besteht nur Anspruch auf anteilige Erstattung. Bereits erbrachte Leistungen werden anteilig verrechnet.

10 Stornierung von Programmen seitens Bäm! Business GmbH

(1) Wir sind berechtigt, ein Programm auch kurzfristig abzusagen, falls sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben oder der Referent erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.

(2) In diesen Fällen versuchen wir zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dies nicht möglich, erhältst Du die Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Kosten (z.B. Reisekosten) werden nicht übernommen.

(3) Bei vertragswidrigem Verhalten Deinerseits (Störung des Programmablaufs, wiederholte Terminversäumnisse) haben wir das Recht zum Ausschluss ohne Kostenerstattung.

4. Teil – Rechte und Pflichten des Kunden

11 Zugang zu den Programmen

- (1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang.
- (2) Du erhältst die Zugangsdaten per E-Mail. Digitale Inhalte dürfen maximal auf 5 Geräten heruntergeladen werden.
- (3) Zugangsdaten sind geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben.
- (4) Trage Sorge dafür, dass ausschließlich Du Deine Zugangsdaten verwendest. Bei Verdacht auf unbefugte Nutzung informiere uns unverzüglich.
- (5) Wir können den Zugang bei Verstößen gegen diese AGB oder geltendes Recht vorübergehend oder dauerhaft sperren.
- (6) Ein Anspruch auf Zugang besteht erst nach Zahlungseingang.
- (7) Bei Fragen: support@bambusiness.de

12 Nutzungsrechte an digitalen Inhalten und Unterlagen

- (1) Audio-, Video- und PDF-Dateien sowie sonstige Unterlagen dürfen ausschließlich für eigene Zwecke abgerufen und genutzt werden. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder kommerzielle Verwertung – auch auszugsweise – ist ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Dies gilt auch nach Beendigung der Zusammenarbeit.
- (2) Insbesondere ist es nicht gestattet, Inhalte, Methoden oder Unterlagen Dritten zugänglich zu machen, sie für Beratungs- oder Schulungszwecke zu verwenden oder sie entgeltlich oder unentgeltlich weiterzugeben.
- (3) Marken und Logos genießen urheberrechtlichen Schutz.

13 Personenbezogene Daten

- (1) Zur Buchungsabwicklung benötigen wir: Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse; bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID.
- (2) Angaben zu Name und Anschrift müssen korrekt sein, da Rechnungen auf dieser Basis erstellt werden.
- (3) Änderungen bitte per E-Mail an support@bambusiness.de mitteilen.

14 Datenverarbeitung durch Drittplattformen

- (1) Für die Bestellabwicklung nutzen wir folgende Drittplattformen, die im Rahmen der Abwicklung eigene Daten erheben und verarbeiten:
- (2) **Ablefy (Namotto)**: Primäre Buchungsplattform. Die Datenschutzerklärung ist einsehbar unter: <https://myablefy.com/s/bambusiness/document/privacy>
- (3) **Digistore24 GmbH**: Für einzelne Produkte unter 600,00 €. Die Datenschutzerklärung ist einsehbar unter: <https://www.digistore24.com/info/privacy?language=de>

(4) Für die Datenverarbeitung durch die jeweilige Plattform sind diese selbst verantwortlich. Wir empfehlen, die jeweilige Datenschutzerklärung vor der Buchung zu lesen.

15 IT-Infrastruktur

Der Kunde ist für die Bereitstellung eines geeigneten Internetzugangs sowie der notwendigen Hard- und Software (Browser, PDF-Reader, Zoom etc.) auf eigene Kosten und eigenes Risiko verantwortlich.

Für die Durchführung von Live-Calls nutzen wir Zoom. Dabei werden personenbezogene Daten (u.a. Name, E-Mail-Adresse, IP-Adresse) durch Zoom Video Communications, Inc. verarbeitet. Es gelten die Datenschutzbestimmungen von Zoom, einsehbar unter <https://explore.zoom.us/de/privacy/> — wir empfehlen, diese vor der Teilnahme zu lesen.

16 Allgemeine Hinweise zu den Programmen

(1) Die Programme beruhen auf aktiver Kooperation und eigenverantwortlicher Mitarbeit.

(2) Wir sind Prozessbegleiter. Die Umsetzung von Maßnahmen und alle unternehmerischen Entscheidungen obliegen allein dem Kunden. Für einen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg kann keine Garantie übernommen werden.

(3) Der Kunde ist für seine physische und psychische Gesundheit vollumfänglich selbst verantwortlich. Bei psychischen Erkrankungen empfehlen wir, vor Programmbeginn ärztlichen Rat einzuholen. Wir behalten uns vor, ein Programm in solchen Fällen abubrechen.

(4) Charakter der Leistungen / Abgrenzung Fernunterricht:

Die Leistungen der Bäm! Business GmbH stellen individuelle Beratungs- und Consulting-Dienstleistungen im Sinne eines persönlichen Mentorings dar. Der Schwerpunkt liegt auf individueller Begleitung, situativer Beratung und gemeinsamer praktischer Umsetzung. Die erbrachten Leistungen dienen der individuellen Förderung der unternehmerischen Selbständigkeit der Teilnehmer. Da jede Kundin ein individuelles Geschäftsmodell, eine eigene Ausgangssituation und spezifische Herausforderungen mitbringt, erfolgen Beratung, Empfehlungen und Begleitung stets situativ und individuell angepasst.

Die Bäm! Business GmbH ist nicht nach dem FernUSG zertifiziert, da die erbrachten Leistungen nicht unter dessen Anwendungsbereich fallen.

Support-Leistungen bestehen aus hochindividuellen, situativen Rückfragen im Rahmen der vereinbarten Begleitung.

5. Teil – Verschwiegenheit und Haftung

17 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

- (1) Alle Informationen über unsere Leistungserbringung (Ideen, Konzepte, Methoden, Betriebserfahrungen), die der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, unterliegen dem Geschäftsgeheimnis. Du verpflichtest Dich zur Geheimhaltung.
- (2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz bist Du berechtigt, über die Zusammenarbeit zu sprechen.
- (3) Die Geheimhaltungspflicht gilt über das Ende der Zusammenarbeit hinaus.
- (4) Ausgenommen sind Informationen, die bereits vor der Zusammenarbeit bekannt waren, unabhängig entwickelt wurden oder ohne Verschulden des Kunden öffentlich zugänglich sind.
- (5) Bei Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

18 Einsatz von Subunternehmern

- (1) Wir sind befugt, Subunternehmer einzusetzen, ohne dass es einer gesonderten Zustimmung bedarf.
- (2) Mit Subunternehmern bestehen Verschwiegenheitsvereinbarungen.

19 Verschwiegenheit beider Parteien

- (1) Wir verpflichten uns, während und nach den Programmen über alle vertraulichen Informationen des Kunden Stillschweigen zu bewahren.
- (2) Der Kunde verpflichtet sich, über vertrauliche Informationen, die er im Rahmen der Zusammenarbeit erlangt, Stillschweigen zu bewahren.
- (3) In Gruppenprogrammen gilt dies auch für Informationen der anderen Teilnehmer.

20 Haftung für Inhalte

- (1) Ausgegebene Dateien und Dokumente sind Muster, die an den individuellen Bedarf angepasst werden müssen. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität wird nicht übernommen.
- (2) Wir behalten uns das Recht vor, Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

21 Haftungsbeschränkung

- (1) Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für die fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, jedoch im letzteren Fall nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Diese Einschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

- (2) Wir haften nicht für die ständige Verfügbarkeit unserer Online-Angebote.

(3) Haftungsbeschränkungen gelten auch für Erfüllungsgehilfen.

22 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor bei von außen kommenden, nicht abwendbaren Ereignissen wie Naturkatastrophen, politischen Ereignissen, Seuchen, Pandemien und behördlichen Quarantänemaßnahmen. Die Aufzählung ist nicht abschließend.

(2) Die betroffene Partei informiert die andere zeitnah.

(3) Bei höherer Gewalt werden Vertragsleistungen für die Dauer der Behinderung ausgesetzt. Bereits gezahlte Honorare verbleiben bis zur Nachholung bei uns; noch nicht fällige Zahlungen für noch nicht erbrachte Leistungen können pausiert werden.

(4) Dauert das Ereignis länger als 6 Monate, kann der Vertrag mit 3 Wochen Frist zum Monatsende in Textform gekündigt werden.

(5) Bei einer Dauer von mehr als 12 Monaten wird der Vertrag aufgelöst. Es erfolgt eine Endabrechnung über erbrachte Leistungen und geleistete Zahlungen.

6. Teil – Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

23 Änderung dieser AGB

Diese AGB können bei sachlichem Grund (Gesetzesänderungen, Angebotsanpassungen, Rechtsprechungsänderungen) geändert werden. Bei wesentlichen Änderungen werden betroffene Kunden rechtzeitig informiert und erhalten ein 14-tägiges Widerspruchsrecht. Nach Ablauf dieser Frist gelten die neuen Regelungen als akzeptiert.

24 Schlussbestimmungen

(1) Diese AGB sind vollständig und abschließend. Änderungen bedürfen der Textform; E-Mail ist ausreichend.

(2) Für Unternehmer ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten unser Sitz in Berlin. Für Verbraucher gilt dies, wenn ihr Wohnsitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder ins Ausland verlegt wurde.

(3) Wir weisen auf die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitbeilegung gemäß VO (EU) Nr. 524/2013 hin: <http://ec.europa.eu/consumers/odr> – Wir nehmen an Streitbeilegungsverfahren nicht teil.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen unberührt. Die unwirksame Regelung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

ANHANG – Widerrufsbelehrung (gilt nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB)

Hinweis: Da sich unsere Leistungen überwiegend an Unternehmer richten und der Kunde die Unternehmereigenschaft im Buchungsprozess ausdrücklich bestätigt hat (§ 1a), gilt das nachfolgende Widerrufsrecht ausschließlich in den Ausnahmefällen, in denen ein Kunde als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB einzustufen ist.

Widerrufsrecht: Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Ihnen steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen sollen und die Leistung vollständig erbracht wurde.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab Vertragsschluss (Eingang der Bestätigungs-E-Mail).

Um das Widerrufsrecht auszuüben, wenden Sie sich an:

Bäm! Business GmbH · Mühlenstr. 8a · 14167 Berlin

support@bambusiness.de

Folgen des Widerrufs: Im Falle eines wirksamen Widerrufs erstatten wir alle geleisteten Zahlungen binnen 14 Tagen, abzüglich des Werts bereits erbrachter Leistungen.

ANHANG 2 – Muster-Widerrufsformular

Muster für das Widerrufsformular gemäß Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

Bäm! Business GmbH

Mühlenstr. 8a

14167 Berlin

support@bambusiness.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung des Coaching-Programms (Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht):

— Gebucht/gekauft am: (*)

— Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)

— Name des/der Verbraucher(s):

— Anschrift des/der Verbraucher(s):

— Kontodaten für die Rückerstattung:

— Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

— Datum:

(*) Unzutreffendes streichen

```
`; fs.writeFileSync('/home/claude/baem_agb_2025.html', html); console.log('Done');
```